

Checkliste: Digitale Bildung nachhaltig gestalten: Wegweisende Fragen zum Medienkonzept

DigiBitS-Code: 42560

Seite 1 von 3

Auf einen Blick:

Themen: DigitalPakt, digitale Bildung, Medienkonzept, Medienscurriculum, Schulentwicklung, Schulprofil

Fachbereich: Medienbildung

Teil jeder Schulentwicklung ist die systematische Förderung von Medienkompetenzen. Grundlage dafür bildet das Medienkonzept, in dem dargestellt wird, unter welchen Rahmenbedingungen und mit welchen pädagogisch-didaktischen Angeboten ein mediengestützter Fachunterricht gelingen kann. Das Medienkonzept ist auch Teil des Antrags für Gelder aus dem DigitalPakt Schule, um digitale Infrastrukturen auszubauen. In unserer Checkliste finden Sie wegweisende Fragen, die Ihnen Orientierung geben und Sie bei der Erstellung oder Weiterentwicklung des Medienkonzepts für Ihre Schule unterstützen. Um Mittel aus dem DigitalPakt zu beantragen, beachten Sie bitte vorhandene länderspezifische Vorgaben und Vorlagen.



1. Schulprofil und Rahmenbedingungen

Beschreiben Sie Ihre Schule insbesondere mit ihren pädagogisch-didaktischen Schwerpunkten. Diese bilden die Grundlage, auf der im weiteren Verlauf das Medienkonzept erstellt werden soll.

- Welche Rahmendaten (Personal, Schüler*innen, Räume, usw.) lassen sich bei der Beschreibung Ihrer Schule einbeziehen?
- Über welches Leitbild verfügt Ihre Schule?
- Welche pädagogischen-didaktischen Schwerpunkte existieren an Ihrer Schule (z.B. im schulinternen Curriculum), die die Umsetzung Ihres Leitbildes konkretisieren?
- Gibt es externe Evaluationen, auf die Sie zurückgreifen können?

- Welche Erfolge und Schwierigkeiten sind Ihnen bisher beim Arbeiten mit digitalen Medien im Unterricht begegnet?
- Welche Ziele setzen Sie sich hinsichtlich der digitalen Medienbildung? Bitte begründen Sie diese mit Bezug zum Leitbild.
- Werden an Ihrer Schule regelmäßig Projekte durchgeführt, die ausgewählte Schwerpunkte der digitalen Medienbildung behandeln?
- In welchem Umfang fließt digitale Medienbildung in die (Ganztags-)Angebote der Schule ein?
- Wie integrieren Sie die vom Bundesland und von der Kultusministerkonferenz (KMK) formulierten Kompetenz- und Zielvorgaben der digitalen Medienbildung (Lehr-/Rahmenpläne, KMK-Richtlinien) in den Fachunterricht? Legen Sie fest, in welchen Fächern welche Medienkompetenzen Schwerpunkte bilden sollen.
- Mit welchen Themen, Methoden, Tools, Aufgaben und Materialien werden die formulierten Ziele im Unterricht umgesetzt? Und in welchen Klassenstufen soll dies erfolgen? Passen Sie Ihr schulinternes Fach-, Medien- und Methodencurriculum den genannten Zielen und Maßnahmen an.

2. Pädagogisch-didaktisches Medienkonzept

Beschreiben und hinterfragen Sie den aktuellen Medieneinsatz an Ihrer Schule und im Unterricht. Gehen Sie dabei auch auf Probleme und mögliche Ursachen ein (IST-Zustand). Stellen Sie Ziele einer digitalen Medienbildung an Ihrer Schule mit Bezug zu ihrem Leitbild auf (SOLL-Zustand) und vergleichen Sie diese mit dem IST-Zustand. Formulieren Sie konkrete Maßnahmen, um sowohl Ihrem Schulkonzept als auch den Ansprüchen der Bund-Länder-Vorgaben gerecht zu werden.

- Findet bereits Unterricht mit digitalen Medien statt?
- Existiert bereits ein Medienkonzept mit Zielen und Maßnahmen?



Checkliste: Digitale Bildung nachhaltig gestalten: Wegweisende Fragen zum Medienkonzept

DigiBitS-Code: 42560

Seite 2 von 3

3. Personal- und Fortbildungskonzept

Um das pädagogisch-didaktische Medienkonzept umsetzen und digitale Medien gewinnbringend in den Unterricht integrieren zu können, müssen alle Lehrkräfte mit der genutzten Hard- und Software vertraut sein und sich im Umgang damit sicher fühlen.

- Welche Lehrkräfte/Mitarbeiter*innen sind für die Planung und Umsetzung welcher Aspekte Ihres Medienkonzepts verantwortlich?
- Welche Kompetenzen hinsichtlich der Medienbildung sind in Ihrem Kollegium bereits vorhanden?
- Welche Fortbildungen sind für das gesamte Kollegium Ihrer Schule verbindlich?
- Welche Fortbildungen sind für Lehrkräfte Ihrer Schule optional?
- Wie fördern Sie kollegialen Austausch über den digitalen Unterricht?
- Wie werden Fortbildungsinhalte zur Medienbildung im Kollegium weitergegeben, z.B. über eine systematische Sammlung von Materialien?

4. Raum- und Ausstattungskonzept

Zählen Sie auf, welche räumlichen und technischen Voraussetzungen an Ihrer Schule bereits vorhanden sind und welche noch geschaffen werden müssen, um die Ziele des pädagogisch-didaktischen Medienkonzepts umzusetzen. Erläutern Sie die Notwendigkeit der Neuanschaffungen.

- Über welche räumliche und technische Ausstattung verfügt Ihre Schule aktuell?
- Wie werden die Räume digital vernetzt?
- Welche räumliche und technische Ausstattung sowie infrastrukturellen Maßnahmen (z.B. Verkabelung) sind notwendig?
- Mit welchen pädagogisch-didaktischen Zielen und Vorhaben werden die infrastrukturellen Maßnahmen und die technischen Anschaffungen begründet?

5. Investitionsbedarf

Erstellen Sie eine Übersicht über den Bedarf an Hard- und Software, schlüsseln Sie die Kosten auf und ermitteln den Gesamtbetrag. Mit dem DigitalPakt können Sie an Ihrer Schule in Soft- und Hardware investieren. Um langfristige Planungssicherheit zu gewährleisten, ist es dennoch notwendig darzulegen, welche Budgets auch für Fortbildungen aller Art, Wartung und sonstige Bedarfe aufgewendet werden müssen.

- Welche einmaligen Investitionen werden langfristig und kurzfristig an Ihrer Schule notwendig sein?
- Welche laufenden Kosten ergeben sich aus der angeschafften Hard- und Software?
- Haben Sie Kooperationen mit externen Anbietern, um die Medienentwicklung an Ihrer Schule voranzutreiben?

6. Support- und Wartungskonzept

Hard- und Software bedürfen der regelmäßigen Pflege und Wartung (z.B. Reparaturen, Installation von Updates). Einige Bundesländer bieten kostenfreie IT-Wartungen an. In allen übrigen Fällen müssen interne oder externe Verantwortliche genannt werden.

- Wer ist für den technischen Support hinsichtlich der im Medienkonzept angegebenen Software verantwortlich?
- Wer ist für die Wartung der im Medienkonzept angegebenen Hardware verantwortlich?
- Bietet Ihr Bundesland bzw. Ihr Schulträger einen Support- und Wartungsservice an?
- Gibt es schulinterne Ansprechpartner*innen bei technischen Problemen?



Checkliste: Digitale Bildung nachhaltig gestalten: Wegweisende Fragen zum Medienkonzept

DigiBitS-Code: 42560

Seite 3 von 3

7. Kooperationen

Verschiedene Institutionen und Initiativen wie beispielsweise Bibliotheken, Fortbildungsträger, Jugendeinrichtungen oder Agenturen können Ihre Schule bei der Umsetzung der digitalen Bildung unterstützen. Auch DigiBitS und Die Schulwerkstatt stehen Ihnen in mehreren Bundesländern als Kooperationspartner zur Verfügung. Als Partnerschule im Projekt DigiBitS erhalten Sie nicht nur einen Materialkoffer mit Tablet, Sie können auch an Fortbildungsveranstaltungen und Vernetzungstreffen teilnehmen.

- Welche außerschulischen Kooperationspartner und Netzwerke unterstützen Sie bei der Planung und Umsetzung Ihres Medienkonzepts?
- Welche außerschulischen Maßnahmen werden Sie zur Umsetzung Ihres Medienkonzepts ergreifen?

8. Elternarbeit

Klären Sie die Eltern Ihrer Schüler*innen über die Bedeutung der Medienkompetenzförderung auf und laden Sie dazu ein, die Medienbildung an Ihrer Schule mitzugestalten.

- Wie werden die Erziehungsberechtigten der Schüler*innen zur Umsetzung der Medienbildung an Ihrer Schule eingebunden?
- Wie erhält die Schule Rückmeldungen von Erziehungsberechtigten zur medialen Bildung?
- Welche Informationsangebote zur Medienkompetenzförderung stellt Ihre Schule Familien zur Verfügung?

9. Evaluationskonzept

Planen Sie rechtzeitig die notwendigen Schritte ein, um von Anfang an zu dokumentieren, wie der Unterricht mit digitalen Medien an Ihrer Schule gelingt und wo es Schwierigkeiten gibt. Holen Sie dabei von allen Beteiligten Feedback ein.

- Welche Lehrkräfte bzw. anderweitig an der Schule beschäftigte Personen sind für die Umsetzung und/oder Evaluation spezifischer Punkte des Medienkonzepts verantwortlich?

- In welcher Form erfolgt die Evaluation der Nutzung der angeschafften Hard- und Software im täglichen Unterricht sowie in Projekten?
- Mit welchen Kriterien überprüfen Sie, ob eine Maßnahme erfolgreich war? Wie wird gemessen, ob Ziele erreicht wurden?
- Gibt es ein kollegiales Feedback-Konzept zum Unterricht mit und über Medien an Ihrer Schule?
- Wie holt Ihre Schule Feedback zur Medienbildung von den Schüler*innen ein?

10. Zeitplan

Die Umsetzung des Medienkonzepts sollte strukturiert erfolgen. Sie benötigen eine Übersicht über die wichtigsten Schritte.

- Gibt es Deadlines oder andere zeitliche Vorgaben?
- In welchen Phasen erfolgt die Umsetzung des Medienkonzepts und in welchen konkreten Zeiträumen?
- Erfolgt die Umsetzung zeitgleich in allen Jahrgängen oder stufenweise?
- Ist eine Pilotphase geplant?

Linktipp:



Das Online-Magazin „Digitale Bildung kompakt“ hat eine Info-Grafik erstellt, die die Grundlagen des DigitalPakts übersichtlich darstellt. Sie finden diese unter dem [DigiBitS-Webcode: 42531](#)

In einigen Bundesländern gibt es bestimmte Richtlinien, die Sie bei der Beantragung der Gelder aus dem DigitalPakt beachten müssen. Diese finden Sie unter dem [DigiBitS-Webcode: 42532](#)

Sie wünschen sich detaillierte Informationen zur Erarbeitung eines Medienkonzepts? Nutzen Sie den Wegweiser des Netzwerks [Digitale Bildung](#). [DigiBitS-Webcode: 42533](#)

Die Checkliste „Wegweisende Fragen zum Medienkonzept“ wurde in Kooperation mit *Die Schulwerkstatt* erstellt, einem Angebot der EDU-Werkstatt GmbH. Die Schulwerkstatt unterstützt Schulen bei der Erstellung von Medienentwicklungsplänen und bietet Workshops zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht für Lehrkräfte an.

DigiBitS
Digitale Bildung trifft Schule


DIE SCHULWERKSTATT

